

Veranstaltungs-Reihe

Gesunde Mitarbeitende - Gesunde Unternehmen

Trotz des guten allgemeinen Gesundheitszustandes der Erwerbstätigen bestehen unterschiedlich hohe arbeitsbedingte Belastungen und Risiken. Diese beeinträchtigen Gesundheit und Lebensqualität. Arbeitsausfälle und Erkrankungen kosten Milliarden.

Unternehmen, die sich nachhaltig in der betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) engagieren, können mittel- und langfristig positive Auswirkungen erwarten. Es kommt zu einem bewussten Gesundheitsverhalten. Image und Betriebsklima verbessern sich. Produktivität, Arbeitsqualität und Arbeitszufriedenheit nehmen zu, Personalfuktuation sowie unfall- und krankheitsbedingte Fehlzeiten nehmen ab. Dies trägt zum nachhaltigen Unternehmenserfolg bei. Das von der Gesundheitsförderung Schweiz 2009 lancierte Qualitätssiegel *Friendly Work Space®* unterstützt und fördert diese Bestrebungen. 100'146 Personen (Stand: Jan. 2012) profitieren schon heute von diesem Label.

Die Veranstaltungs-Reihe **Gesunde Mitarbeitende - Gesunde Unternehmen** richtet sich sowohl an Berufstätige im komplementären Gesundheitsbereich als auch an Personal- und Gesundheitsverantwortliche in Betrieben sowie weitere Interessierte.

Teil I gibt einen Überblick zur gesundheitlichen Situation der Arbeitstätigen in der Schweiz und in Europa und stellt die wissenschaftliche Perspektive des betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) vor.

Teil II informiert über konkrete, nachhaltige Projekte der betrieblichen Gesundheitsförderung, welche in Unternehmen mit Erfolg umgesetzt werden.

Teil III bietet einen Workshop für Berufstätige aus dem komplementären Gesundheitsbereich an, um Chancen und Möglichkeiten für eigene Handlungsfelder in der betrieblichen Gesundheitsförderung zu erörtern und zu vertiefen.

Die Veranstaltungs-Reihe **Gesunde Mitarbeitende - Gesunde Unternehmen** wird organisiert von ATiU - Alexander-Technik in Unternehmen.

Teil I	Teil II	Teil III
Belastungsfaktoren und Ressourcen in der Arbeit: Wie unterstützt man heute am besten?	Betriebliche Gesundheitsförderung in der Praxis	Workshop für Berufstätige aus dem komplementären Gesundheitsbereich
Freitag, 30. März 2012 15.00 - 17.30 h Olten Conference Center Referat: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Dr. Nicola Jacobshagen Universität Bern 	Freitag, 15. Juni 2012 15.00 - 17.30 h Olten Conference Center Referate: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Patric Eisele, Manor, Basel ▪ Jacqueline Schreiber, Basler Versicherungen, Basel ▪ Simona Philipowitz, Glas Trösch Holding AG, Bützberg 	Freitag, 7. Sept. 2012 13.30 - 17.30 h Olten Conference Center <ul style="list-style-type: none"> ▪ Diverse Inputs und Gruppenmeetings
Anmeldung bis 17.02.2012	Anmeldung bis 04.05.2012	Anmeldung bis 27.07.2012

Teil I	Belastungsfaktoren und Ressourcen in der Arbeit: Wie unterstützt man heute am besten?
	Freitag, 30. März 2012 von 15.00 - 17.30 h in Olten
Inhalt	<p>Aktuelle Kennzahlen aus Europa und der Schweiz, neue Stress- und Ressourcenkonzepte, Einführung in das BGM aus wissenschaftlicher Perspektive, heutige Hilfsmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Referat mit anschliessender Fragerunde ▪ Erfrischung und Networking
Referentin	Frau Dr. Nicola Jacobshagen, Universität Bern, Institut für Psychologie, Arbeits- und Organisationspsychologie
Ziel	Einen aktuellen Einblick zum Gesundheitszustand der Arbeitstätigen in der Arbeitswelt gewinnen. Perspektiven und Konzepte der Einführung des BGM aus wissenschaftlicher Sicht kennenlernen.

Teil II	Betriebliche Gesundheitsförderung in der Praxis
	Freitag, 15. Juni 2012 von 15.00 - 17.30 h in Olten
Inhalt	<p>Wie reagieren Unternehmen auf die gesundheitlichen Bedürfnisse ihrer Mitarbeitenden?</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kurzreferate betriebliche Gesundheitsförderung aus Unternehmen ▪ Diskussion ▪ Erfrischung und Networking
Referenten	<p>Herr Patric Eisele, Leiter HR - Operations, Manor, Basel Frau Jacqueline Schreiber, Leiterin betriebliches Gesundheitsmanagement, Basler Versicherungen, Basel Frau Simona Philipowitz, Leiterin Personalmanagement, Glas Trösch Holding AG, Bützberg</p>
Ziel	Praxisnah über nachhaltige Massnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) in Unternehmen informiert sein. Kriterien kennen lernen, die eine erfolgreiche Umsetzung sichern.

Teil III	Workshop für Berufstätige aus dem komplementären Gesundheitsbereich
	Freitag, 7. September 2012 von 13.30 - 17.30 h in Olten
Inhalt	<p>Die Teilnehmenden erörtern Chancen und Möglichkeiten, ihre komplementärtherapeutische Tätigkeit im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung einzubringen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Inputs und Gruppenmeetings ▪ Austausch über konkrete Vorgehensweisen ▪ Erfrischung und Networking
	Dieser Workshop wird moderiert
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Möglichkeiten und Chancen austauschen, die aus komplementärtherapeutischer Sicht zur betrieblichen Gesundheitsförderung beitragen und diese mitgestalten. ▪ Das eigene Profil stärken und Sicherheit für dieses Tätigkeitsfeld gewinnen. ▪ Handlungsfelder für die Umsetzung in einer Organisation/einem Betrieb erarbeiten.

Veranstaltungsort

- Conference Center, Swisscomgasse 1, unmittelbar beim Bahnhof Olten

Kosten

- Teil I und II je CHF 70.-
- Teil III CHF 90.-
- **Buchungsrabatt:** Bei Buchung aller 3 Veranstaltungen total CHF 210.-

Anmeldung

- Per E-Mail an fortbildung@atiu.ch
- Mit Name/Vorname/ Tätigkeit/Firma/Postadresse/Telefon/E-Mail
- Jede Veranstaltung kann einzeln gebucht werden
- Bitte beachten Sie den jeweiligen Anmeldeschluss
- Die Anzahl Teilnehmende ist auf 50 Personen pro Veranstaltung beschränkt
- Die Anmeldung gilt als definitiv und wird schriftlich mit Einzahlungsschein bestätigt

Annullierung

- Im Verhinderungsfalle wird keine Rückerstattung geleistet

Fortbildungsnachweis

- Sie erhalten am Ende der Veranstaltung einen auf Sie ausgestellten Fortbildungsnachweis (Kontaktstunden pro Veranstaltung 2½ bzw. 4 Stunden)

Türöffnung jeweils ab 14.15 h bzw. Teil III ab 13.00 h

Organisation

ATiU - Alexander-Technik in Unternehmen www.atiu.ch

Ansprechpersonen und Organisationsteam fortbildung@atiu.ch

- Lena Sigurdson, Arlesheim, 079 458 22 11
- Regina Manger, Rheinfelden, 079 791 16 19
- Charlotte Lehmann, Winterthur, 079 454 21 92

ATiU freut sich auf ein reges Interesse und wünscht allen Teilnehmenden bereichernde Erfahrungen und interessante Kontakte zur gemeinsamen Unterstützung der Betrieblichen Gesundheitsförderung.

